

Workshop „Alles digital? – Oder was? Moderne Unterrichtsgestaltung zwischen Digitalpakt und digitaler Didaktik“

Bei der Ausbildung zukünftiger Lehrpersonen spielt die Perspektive der digitalen Kompetenzvermittlung mehr und mehr eine Rolle. Hier sind zwei Bereiche zu bedenken: Zunächst müssen Studierende im Rahmen ihres Studiums didaktische Konzepte für die digitale Unterstützung von Lernprozessen kennenlernen, mit denen sich Unterrichtsszenarien gestalten lassen. Die dabei gemachten Erfahrungen und erworbenen Kompetenzen sollen dann darüber hinaus die Studierenden dazu befähigen, digitale Tools flexibel und didaktisch sinnvoll im eigenen Unterricht einzusetzen und die Potenziale des Lehrens und Lernens mit digitalen Technologien im Schulkontext zu verbreiten.

Workshopinhalte:

Im Workshop setzen wir uns daher in einem ersten Schritt kritisch mit dem Prozess der voranschreitenden Digitalisierung in Schule und Unterricht auseinander und lernen unterschiedliche digitale Tools kennen: hierfür werden unterschiedliche Tools vorgestellt sowie ihr Nutzen in verschiedenen Unterrichtssituationen erläutert. Im Anschluss sprechen wir über den sinnvollen Einsatz digitaler Tools und Werkzeuge in unterschiedlichen Lernszenarien. In einem praktischen Teil erarbeiten Sie selbst in Teams Anwendungsszenarien für digitale Tools im Unterricht, die wir dann gemeinsam kritisch diskutieren. Der Workshop soll zudem die Möglichkeit zum konstruktiven Erfahrungsaustausch bieten sowie Inspirationen für den Umgang von digitalen Tools in den eigenen fachbezogenen Lernszenarien ermöglichen. Die Inhalte des Workshops werden hauptsächlich an Fallbeispielen aus den geistes- und humanwissenschaftlichen Fächern veranschaulicht. Der Workshop richtet sich dennoch auch an Studierende naturwissenschaftlich-technischer Fächer.

Lernziele:

- Sie kennen das Konzept der digitalen Didaktik.
- Sie kennen die Vorteile digitaler Unterrichtspraxis in Bezug auf inklusive, barrierefreie und individuelle Bildungswege.
- Sie erarbeiten im kollegialen und kooperativen Austausch Möglichkeiten und Probleme digital motivierter Unterrichtsszenarien.
- Sie kennen unterschiedliche digitale Tools und erwerben Kompetenzen zur Anwendung unterschiedlicher medialer Formate für unterschiedliche Unterrichtssituationen und Lernziele.
- Sie lernen didaktisch sinnvolle Möglichkeiten für die Verwendung von WhatsApp, Facebook oder Wikipedia im Unterricht kennen.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Fächerkombination an und bringen Sie zum Workshop einen Laptop mit.

Dieser Workshop ist für den PraxisPlus-Schwerpunkt „Mit Methode zum Erfolg“ anrechenbar.

Workshopleitung: Dr. Ruth M. Mell, FB 02 Sprach- und Literaturwissenschaft, TU Darmstadt

Termin: 28.05.2019, 13:00-16:30 Uhr

Veranstaltungsort: TU Darmstadt, S1 13 6

Maximale Teilnehmerzahl: 15